

Träger  
donum vitae  
Regionalverband Aachen-  
Stadt und Aachen-Land e.V.  
Franzstr. 109  
52064 Aachen

# Jahresbericht 2016

## Ein bewegtes Jahr

### In dieser Ausgabe:

Ein bewegtes Jahr 1

Beratung nach einem Schwangerschaftsabbruch 1

Statistik 2

Modellprojekt „Schwangerschaft und Flucht“ 3

Dolmetscher 3

Beratung im Schwangerschaftskonflikt 3

Sexualpädagogische Prävention 4

Qualitätssicherung 4

### Unsere Beratung ist

- staatlich anerkannt nach § 219 StGB
- kostenlos
- ergebnisoffen
- vertraulich
- unabhängig von Religion und Nationalität

Ein bewegtes Jahr für *donum vitae* in Aachen liegt hinter uns. Wie viele andere Menschen haben auch uns vor allem die politischen Entwicklungen der letzten Monate in einigen Ländern Europas sowie den USA bewegt. Mit Sorge fragen wir, wie es gelingen kann, Respekt und Miteinander, Solidarität und Zugehörigkeit, Teilhabe und Integration zu fördern. In diesem Kontext sind wir froh, dass es uns gelungen ist, über den Bundesverband eine Projektstelle „Schwangerschaft und Flucht“ einzurichten. Wir sehen in der Arbeit mit den geflüchteten Frauen und ihren Familien einen großen Handlungsbedarf für unsere Beratungsstelle.

Weiterhin waren die Schwangerschaftskonfliktberatung, die Schwangerenberatung, Beratung bei Pränataldiagnostik sowie die Präventionsarbeit wichtige Schwerpunkte.

Die finanzielle Absicherung der Arbeit von *donum vitae* durch die StädteRegion Aachen war ein weiteres wichtiges Thema, das uns das ganze Jahr über bewegt und viele Sitzungen, Klärungsgespräche und Abstimmungen gekostet hat. Schließlich ist es gelungen, die Höhe der Zuschüsse für 2017 zu sichern. Leider wurde von der StädteRegion Aachen keine längerfristige Zusage gegeben. Deshalb werden wir uns weiterhin dafür einsetzen, dass die StädteRegion die Arbeit von *donum vitae* auch zukünftig finanziell unterstützt.

Tanz-Bewegungen gab es anlässlich unseres 15-jährigen Jubiläums, das wir mit vielen Mitgliedern von *donum vitae*, Förderern sowie Verantwortlichen aus Verbänden und Einrichtungen im September feiern konnten. Wir sind dankbar für die verlässlichen und kompetenten Kooperationen und für die Unterstützungen, die wir im kirchlichen und im politischen Bereich sowie in Fachkreisen erfahren.

In Bewegung bleiben wollen wir auch weiterhin. So freuen wir uns auf neue Anstöße und Aktivitäten in den unterschiedlichen Feldern unseres Engagements.

Mit herzlichen Grüßen  
die Mitarbeiterinnen und der Vorstand  
von *donum vitae* Aachen

Wohlan denn, Herz,  
nimm Abschied und gesunde.

Herrmann Heine

Schwangerschaftsabbruch – und dann?




donum vitae

In diesem Flyer wird unsere Beratung und Begleitung nach einem Schwangerschaftsabbruch erläutert.

Wir bieten den Raum und die Zeit, die Entscheidung zu verarbeiten. In der individuellen Begleitung zur Verarbeitung kann ein heilsamer Umgang mit allen beteiligten Gefühlen geschehen.

Das ermöglicht den Frauen, wieder ins Gleichgewicht zu kommen und ihre Lebensperspektiven zu gestalten.

## Statistische Auswertung

§§ 5/6 umfasst die **Schwangerschaftskonfliktberatung** nach § 219 mit Beratungsnachweis.

§ 2 umfasst die **allgemeine Schwangerschaftsberatung** und folgende Schwerpunkte

- die Begleitung junger Schwangerer/ Mütter
- die Verhütungsberatung/Familienplanung
- die psychosoziale Beratung bei Pränataldiagnostik
- die Beratung nach einem Schwangerschaftsabbruch
- die Beratung nach einer Fehl-/ Totgeburt

Verhütungsmittelfonds für die Stadt/ StädteRegion Aachen	
Hormonspirale	29
Kupferspirale	11
Hormonstäbchen	11
Anti-Baby-Pille	1
3-Monats-Spritze	0
Sterilisation Mann	1
Sterilisation Frau	3
Kupferkette	1

2016	§ § 5/6	§ 2	Gesamt
Beratungsfälle	278	812	1.090
Beratungsgespräche	278	2.911	3.189

2015			
Beratungsfälle	280	665	945
Beratungsgespräche	280	2.727	3.007

Im Jahr 2016 nahmen 1.090 Frauen, Männer und Paare in 3.189 Beratungsgesprächen unser Beratungsangebot wahr.

### Beratungsanlass beim Erstgespräch

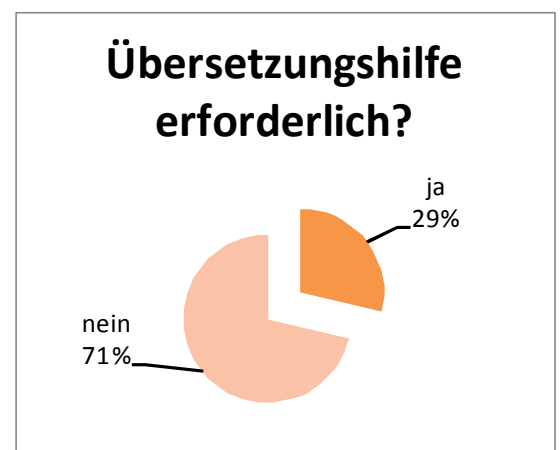
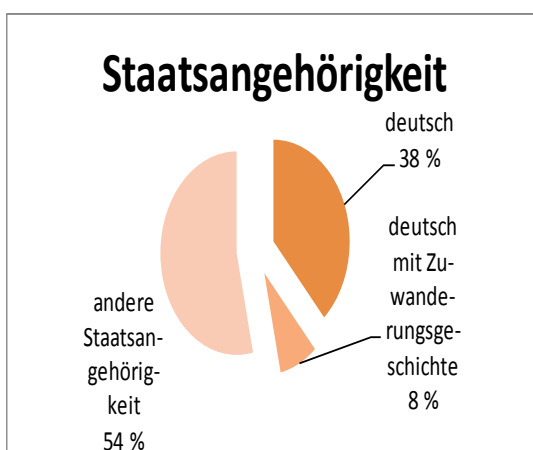
- Schwangerschaftskonfliktberatung 278
- Schwangerschaftsberatung 461
- Beratung nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes 193
- Verhütungs-/Kinderwunschberatung 103
- Beratung nach Fehl- und Totgeburt/ plötzlichem Kindstod und Schwangerschaftsabbruch 24
- Beratung vor, während und nach pränataler Diagnostik 26
- Sexual-/Partnerschaftsberatung 0
- Sonstiges 3

In der **sexualpädagogischen Prävention** erreichten wir in 52 Gruppenveranstaltungen 630 Kinder und Jugendliche und bei den Jugendfilmtagen 463 Schülerinnen und Schüler.

### Vergabe finanzieller Mittel

- 302 Anträge an die Bundesstiftung Mutter und Kind
- 121 Anträge an den Kommunalfonds der Stadt Aachen
- 57 Anträge an die Verhütungsmittelfonds der Stadt und StädteRegion Aachen

In der **Schwangerschaftskonfliktberatung** werden die individuelle Lebenssituation, der Prozess der Entscheidungsfindung und die persönlichen Gefühle der Frau/des Paares reflektiert. Es wurden vor allem familiäre/partnerschaftliche Probleme (191), die körperliche/psychische Verfassung (201), die finanzielle/wirtschaftliche (165) und die Ausbildungs-/berufliche Situation (155) als Gründe für die Konfliktsituation genannt. 61 Frauen kamen mit ihrem Partner und 37 mit einer anderen Begleitperson zur Beratung. 183 Frauen kamen allein.



## Modellprojekt „Schwangerschaft und Flucht“

Am 01.10.2016 startete das Modellprojekt „Schwangerschaft und Flucht“ in unserer Beratungsstelle. Angesiedelt ist dieses Projekt beim Bundesverband von donum vitae und wird finanziert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Es läuft voraussichtlich bis zum 30.04.2019 und gilt für die Stadt Aachen/StädteRegion.

Neben der stattfindenden Beratung in der Beratungsstelle ist der Kernauftrag im Projekt die aufsuchende psychosoziale Beratung und Begleitung von schwangeren „Flüchtlingsfrauen“ und deren Familien. Das bedeutet u.a., die Frauen und deren Familien an bestehende Beratungsnetze und Hilfsangebote vor Ort weiterzuleiten, ihnen auch unser Gesundheitssystem in Bezug auf Schwangerschaft und Geburt aufzuzeigen und sie zu begleiten.

Mittlerweile sind viele Flüchtlinge in ihren eigenen Wohnungen angekommen und beginnen, sich in ihrem neuen Leben einzurichten. Dazu gehört auch eine Familie zu

gründen oder ein weiteres Kind zu bekommen. In dieser Situation löst eine Schwangerschaft auch bei den erfahrenen Müttern Unsicherheit aus, Bindungen an die Großfamilien der Herkunftsländer und das dazugehörige Wissen sind nicht mehr gegeben. In dieser Zeit benötigen die Frauen Orientierung, Sicherheit und ein Gefühl angebunden zu sein.

Die schwangeren Frauen haben die Möglichkeit, individuell begleitet zu werden, z. B. bei Arztbesuchen, Krankenhausterminen und Ämterangelegenheiten. Außerdem kooperieren wir mit den vorhandenen Netzwerken der Stadt Aachen/StädteRegion und entwickeln Projekte nach den Bedarfen der geflohenen Frauen, z. B. Geburtsvorbereitung.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit allen Organisationen und Hilfeeinrichtungen, die bereits in Aachen/StädteRegion in der Flüchtlingsarbeit tätig sind.

### Geburtsvorbereitung mit einer neuen Hebamme

Die Geburtsvorbereitung für junge Frauen bis 24 Jahre ist speziell für deren Bedürfnisse konzipiert.

Die Hebamme Frau Laura Mertes begleitet die jungen Frauen im Kurs sowie in der Nachsorge.

## Dolmetscher

Um mit den geflüchteten Menschen in Kontakt zu kommen und Beratung durchzuführen, sind Dolmetscher unerlässlich. Mittlerweile haben wir einen Pool von arabisch, albanisch, farsi, serbisch, türkisch und kurdisch sprechenden Dolmetschern.

Wir sind ihnen sehr dankbar, dass sie diese Aufgabe übernehmen. Es zeigt, wie wichtig ihnen das Wohl der geflüchteten Menschen ist.

## Beratung im Schwangerschaftskonflikt

Jetzt ein Kind? – die Frage ist immer die gleiche. Sie stellt sich Frauen und Paaren in den unterschiedlichsten Lebenssituationen. Wie soll das gehen: erwerbstätig, arbeitslos – oder mit gerade unterschriebenem Ausbildungsvertrag? Was spricht für das Kind, was dagegen? Was sagt die Vernunft, was sind meine Werte, welche Gefühle sind beteiligt? Was bedeutet die Schwangerschaft für sie? Gibt es schon eine Beziehung zu dem Kind? Ist die Paarbeziehung stabil genug für ein Kind? Oder wurde die Schwangerschaft kurz nach der Trennung festgestellt? Wie viel Geld, wie viel Platz ist da? Reicht die Kraft für ein weiteres Kind? Wird es eine gemeinsame Entscheidung geben? Welche Ressourcen sind vorhanden – wo liegen die Grenzen? Solche und andere Fragen beschäftigen die Frauen und Paare im Konflikt.

Wir unterstützen Frauen und Paare, die sich in diesem Prozess befinden, ihre eigenverantwortliche Entscheidung zu fällen. Die Antwort, die sie finden müssen, ist weit reichend und gestaltet ihre Zukunft. Bei uns können sie in Ruhe und Offenheit herausfinden, mit welcher Entscheidung sie am besten leben können – welche Verantwortung sie leben können. Viele, die zur Beratung kommen, haben bereits eine Lösung für sich gefunden. Sie erhalten das Angebot, diese zu reflektieren. Oft berührt der Konflikt die gesamte Lebenssituation und dies ist Inhalt des Gespräches. Wir beantworten Fragen nach Finanzierung und Abläufen und zeigen Hilfsmöglichkeiten auf. Auch nach dem Konflikt beraten und begleiten wir Frauen und Paare entsprechend ihrer Entscheidung.

„JuMP“ ist eine Gruppe für junge Mütter von den „Frühen Hilfen“ des Kinderschutzbundes.

Junge Mütter mit ihren Kindern können bei gemeinsamen Aktivitäten ihre Fragen und Probleme klären und sich mit Hilfe der Hebammen und Sozialarbeiterinnen gegenseitig unterstützen.

Frau Hartmann von donum vitae arbeitet in diesem Projekt mit.



Träger  
donum vitae  
Regionalverband Aachen-Stadt und  
Aachen-Land e.V.  
Franzstr. 109  
52064 Aachen

Fon (02 41) 4 00 99 77  
Fax (02 41) 4 00 98 88  
aachen@donumvitae.org  
[www.aachen.donumvitae.org](http://www.aachen.donumvitae.org)

Büroöffnungszeiten:  
Mo - Do 09:00 – 16:00 Uhr  
Fr 09:00 – 13:00 Uhr

Spendenkonto  
Pax-Bank e. G. Aachen  
BIC:  
GENODE33PAX  
IBAN:  
DE20 3706 0193 1012 7620 18

Vertretungsberechtigter Vorstand:  
Ulrich Schwering  
(Vorsitzender),  
Prof. Dr.  
Marianne Genenger-Stricker  
(stellv. Vorsitzende),  
Claudia Fellhölter  
(stellv. Vorsitzende)

Finanzamt Aachen Innenstadt  
Steuer-Nummer 5201/5951/0955

Registrierungsamt: Amtsgericht Aachen  
Registernummer VR-Nr. 3754

Die Dipl. Sozialpädagoginnen des  
Beratungsteams:  
Waltraud Breihahn  
Heidi Dirks  
Gertrud Feger-Strickstrock  
Martina Hartmann

Die Verwaltungsfachkräfte:  
Silvia Göttlich  
Helga Heidmann

## Sexualpädagogische Prävention

Auch in 2016 haben wir zahlreiche sexualpädagogische Angebote in Schulen/Jugendeinrichtungen ab der vierten Klasse durchgeführt.

Themen wie körperliche und psychische Veränderungen in der Pubertät, Liebe, Freundschaft, Sexualität und Verhütung werden mit den Kindern und Jugendlichen offen und wertschätzend besprochen. Durch Wissensvermittlung und in der Auseinandersetzung mit den eigenen Werten und Grenzen möchten wir sie in ihrer Entwicklung zu einer selbstbestimmten Lebensgestaltung stärken.

Es hat sich bewährt, mit den Mädchen und Jungen getrennt zu arbeiten. Dieses „Unter-sich-sein“ ermöglicht es ihnen, auch ihre geschlechtsspezifischen Unsicherheiten zur Sprache zu bringen. Sie sind in ihrer jeweiligen Gruppe geschützt und abseits der Dynamik zwischen Mädchen- und Jungenrolle im Klassenverband. Für die sexualpädagogische Arbeit mit den Jungen konnten wir Ende 2016 drei neue männliche Kollegen gewinnen. Sie sind angehende Sozialarbeiter und haben Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen.



Yannik Corsten, David Wittmann, Christian Roß

## Qualitätssicherung

Durch Fortbildungen, Fachtagungen, Supervisionen, Vernetzung und den Austausch mit dem ehrenamtlichen Fachteam sichern und erweitern wir die fachliche Qualität unserer Arbeit.

Wir haben uns mit folgenden Themen auseinandergesetzt:

- Arbeitskreis Psychisch kranke Eltern im Spannungsfeld von Psychiatrie und Jugendhilfe
- Bindung und Migrationshintergrund
- Rechte, Stärkung und Begleitung - schwangere Flüchtlinge und ihre Familien in der Beratung
- Sex Liebe Lust - Umgang mit Sexualität in Einrichtungen oder Behindertenhilfe
- Pornografiekonsum Jugendlicher

### Vernetzung in der Stadt Aachen und in der StädteRegion

- Netzwerk Frühe Hilfen
- Arbeitskreis der Schwangerschaftskonflikt-/ Schwangerenberatungsstellen
- Arbeitskreis „6 und mehr“ für sexualpädagogische Prävention
- Arbeitskreis Trennung und Scheidung
- Arbeitskreis Eskorte

- FrauenNetzWerk StädteRegion Aachen e.V.
- Fachausschuss Prostitution und Frauenhandel
- Arbeitskreis Verwaltung

### Vernetzung mit dem Landes- und Bundesverband donum vitae

- Fachkonferenzen Beraterinnen/ Verwaltung
- Arbeitskreis Pränataldiagnostik
- Fachtagungen des LV/BV donum vitae

### Fachteam

- Susanne Abel, Juristin
- Dr. Heinz Heyll, Gynäkologe
- Hans-Georg Schornstein, Theologe
- Elisabeth Zintl, Dipl. Psychologin

Darüber hinaus findet eine fallübergreifende Zusammenarbeit und Kooperation mit verschiedenen Institutionen wie den Frühen Hilfen, anderen Beratungsstellen/sozialen Einrichtungen, dem Jugendamt, dem Jobcenter der StädteRegion Aachen, der Elterngeld-/ Familienkasse, den Krankenkassen, Hebammen und Gynäkologinnen sowie Gynäkologen statt.